



WIEGE DES VOODOO

Magie Westafrikas: vergangene Königreiche, tropische Landschaften und spektakuläre Zangbeto-Zeremonien erleben

Highlights

- ▶ Auf das Akwasidae-Fest abgestimmte Termine: Audienz beim Asantehene der Ashanti in Kumasi
- ▶ Fetischmarkt in Lome und wirbelnde Zangbeto-Masken in Grand Popo
- ▶ Pythontempel in Ouidah und Königspalast in Abomey (UNESCO)
- ▶ Tragik des Sklavenhandels: Elmina und Cape Coast (UNESCO)
- ▶ Feuertanz der Bassar & Lehmburgen der Tamberma (UNESCO)

Fakten

Dauer:	13 Tage
Teilnehmer:	6-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	TOGBEG

ab 2390 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Thorsten Doß

Verkauf & Beratung Afrika, Arabien und Indischer Ozean

Telefon: +49 351 31207-283

E-Mail: t.doss@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Venedig Westafrikas: Bootstour zum Stelzendorf Ganvie
- ▶ Audienz beim König der Yom in den Atakora-Bergen

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 18.10.2024 erhalten!

03.05.2024 – 15.05.2024	2390 EUR (EZZ: 370 EUR)	DE 	<p>Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.</p> <p>Akwasidae</p> <p>Abweichender Reiseverlauf</p>
14.06.2024 – 26.06.2024	2390 EUR (EZZ: 370 EUR)	DE 	Akwasidae
26.07.2024 – 07.08.2024	2390 EUR (EZZ: 370 EUR)	DE 	Akwasidae
06.09.2024 – 18.09.2024	2440 EUR (EZZ: 410 EUR)	DE 	Akwasidae
18.10.2024 – 30.10.2024	2440 EUR (EZZ: 410 EUR)	DE 	Akwasidae
29.11.2024 – 11.12.2024	2440 EUR (EZZ: 410 EUR)	DE 	Akwasidae
04.12.2024 – 16.12.2024	2490 EUR (EZZ: 440 EUR)	DE 	<p>Akwasidae</p> <p>Abweichender Reiseverlauf</p>
21.12.2024 – 02.01.2025	2540 EUR (EZZ: 460 EUR)	DE 	Abweichender Reiseverlauf
07.01.2025 – 19.01.2025	2490 EUR (EZZ: 440 EUR)	DE 	<p>Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.</p> <p>Voodoo-Festival</p> <p>Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch ein freier Platz.</p> <p>Abweichender Reiseverlauf</p>
21.02.2025 – 05.03.2025	2490 EUR (EZZ: 440 EUR)	DE 	Akwasidae

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 690 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Individuelle Anreise nach Togo

Individuelle Anreise nach Togo. Nach Ihrer Ankunft in Lome werden Sie bereits erwartet. Es folgt der Transfer zu Ihrem Hotel. Übernachtung im Hotel.



2. Tag

Stadtführung Lome

Bei einer Erkundungstour durch die togolesische Hauptstadt besuchen Sie das zentrale Marktgebiet sowie den erstaunlichen Akodessewa-Fetischmarkt. Hier können Sie alle notwendigen Zutaten für eine Voodoo-Zeremonie finden. Etwas außerhalb von Lome erleben Sie am Nachmittag einen traditionellen Messertanz – keine Sorge, verletzt wird dabei keiner. Rückfahrt nach Lome. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h, ca. 100 km).

 1×(F/A)



3. Tag

Togoville – Zangbeto-Zeremonie in Grand Popo

Mit einer Piroge setzen Sie am Morgen über nach Togoville am gleichnamigen See. Einst Hauptstadt des deutschen Protektorates, wurde hier 1884 der Vertrag zwischen König Mlapa und Gustav Nachtigal unterschrieben. Sehenswert ist die Kathedrale der Stadt. Im Inneren finden Sie einmalige afrikanische Malereien. Entlang der herrlichen Küstenlandschaft fahren Sie Richtung Benin. Nach dem Grenzübergang geht es weiter nach Grand-Popo. Zum Abschluss des Tages wohnen Sie der eindrucksvollen Zangbeto-Zeremonie bei. In vielfarbigen Strohkleidern tanzen die nächtlichen Wächter – „Zangbetos“ begleitet von Trommelwirbel. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h zzgl. Grenzübertritt, ca. 50 km).

 1×(F/A)



4. Tag

Grand Popo – Ouidah

Weiterfahrt in den geschichtsträchtigen Ort Ouidah. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der tragischen Sklavengeschichte sowie der mystischen Voodoo-Religion. Sie besuchen das historische Museum, den Python-Tempel sowie den heiligen Wald. Anschließend besichtigen Sie die Sklavenroute vom Versteigerungsplatz bis zur „Pforte ohne Wiederkehr“. Der restliche Tag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h, ca. 50 km).

🍴 1×(F/A)



5. Tag

Stelzendorf Ganvie – Abomey

Nach dem Frühstück verlassen Sie Ouidah in Richtung Abomey. Unterwegs unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Nokoue-See zum Stelzendorf Ganvie, das nicht zu Unrecht auch als das Venedig Westafrikas bezeichnet wird. Umgeben von einer malerischen Landschaftskulisse gleiten Fischer, Schulkinder und Marktfrauen durch die „Wasserstadt“ mit seinen buntbemalten Holzhäusern auf Stelzen. Angekommen in Abomey besichtigen Sie die Königspaläste (UNESCO-Weltkulturerbe) und lernen die Geschichte des vergangenen Königreiches kennen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2-3h, ca. 150 km).

🍴 1×(F/A)



6. Tag

Besuch bei den Yom in Taneka – Natitingou

Mit den ersten Sonnenstrahlen machen Sie sich auf den Weg nach Natitingou. Vorbei an Wiesen und fruchtbaren Feldern, fahren Sie weiter in Richtung der Atakora-Berge. In der Nähe von Copargo besuchen Sie das Rundhüttendorf Taneka und die hier ansässigen Yom. Nach alten Traditionen leben die Yom in Rundhüttendörfern. Sie sind verwandt mit den Ethnien der Somba und Tamberma. Während einer Audienz bei dem König werden Sie in die Geschichte und Kultur des Dorfes eingeführt. Am späten Nachmittag erreichen Sie Natitingou. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6-7h, ca. 350 km).

🍴 1×(F/A)



7. Tag

Im Land der Somba und Tamberma

Der Weg führt Sie weiter durch die Atakora-Gebirgswelt bis in das Land der Somba und Tamberma. In der Region Koutammakou besuchen Sie das Dorf Koussoucoingou und erhalten Einblick in die Lebensweise dieser Ethnie. Bekannt ist diese Region für Ihre außergewöhnlichen Lehmurgen, die einst zum Schutz vor Sklavenjägern errichtet wurden (UNESCO-Weltkulturerbe). In Togo angekommen, fahren Sie weiter zum Schmiededorf Tchare, malerisch gelegen in den Kaye-Bergen. Nach einer kurzweiligen Fahrt erreichen Sie Kara. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5h zzgl. Grenzübertritt, ca. 200 km).

🍷 1×(F/A)



8. Tag

Traditioneller Feuertanz im Land der Bassar – Tamale

Ihre Fahrt nach Tamale führt Sie heute durch das Land der Bassar. Sie stoppen an einem typischen Hochofen, wie sie schon vor 2000 Jahren zur Eisengewinnung genutzt wurden und erleben die Darbietung eines traditionellen Feuertanzes. Scheinbar ohne Schmerzen zu spüren, nehmen die Tänzer in Trance glühende Holzkohle in den Mund. Weiterreise Richtung Ghana. Gegen Abend Ankunft in Tamale, einer der größten Städte Ghanas. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6-7h zzgl. Grenzübertritt, ca. 270 km).

🍷 1×(F/A)



9. Tag

Tamale – Ashanti-Zeremonie in Kumasi

Unterwegs nach Kumasi überqueren Sie den Schwarzen und Weißen Volta, zwei der drei Quellflüsse des größten Stromes von Ghana. In Kintampo besuchen Sie den gleichnamigen Wasserfall. Für die Akan- und Ga-Völker ist der Samstag ein traditioneller Tag für Trauerfeiern und Bestattungen. Mit etwas Glück haben Sie am Nachmittag die Gelegenheit an einer traditionellen Ashanti-Bestattungszeremonie teilzunehmen. Gekleidet in prächtigen Gewändern und mit Musik wird das Spektakel zu einem farbenfrohen Fest. Weiterfahrt nach Kumasi. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6-7h, ca. 400 km).

🍷 1×(F/A)



10. Tag

Akwasidae-Fest in Kumasi

Je nach Termin, erleben Sie heute den kulturellen Höhepunkt der Reise – das Akwasidae-Fest, bei dem der Ashantehene – der König der Ashanti – die Huldigung seiner Untertanen entgegennimmt. Anschließend Besuch des Cultural Center mit seinen Kunsthandwerkern, des Prempeh II. Jubilee Museums sowie der Königsresidenz im Manhyia-Palast-Museum. Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/A)



11. Tag

Fahrt an die Goldküste – Elmina Castle – Cape Coast

Begleitet von einer Vielzahl von Kakao- und Palmenhainen fahren Sie an die ghanaische Küstenregion. An der Küste besichtigen Sie Elmina und besuchen das Castle (UNESCO), die älteste Festung an der Goldküste. Schlendern Sie über den lebendigen Fischmarkt, bestaunen Sie die traditionellen Posuban-Schreine (Außenbesichtigung) und genießen Sie von der hoch über der Stadt errichteten Festung Sao Jago da Mina einen fantastischen Blick auf den pittoresken Fischerhafen, das stolze Fort und auf die Weite des Ozeans. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, ca. 200 km).

 1×(F/A)



12. Tag

Kakum-Nationalpark – Accra

Bei einem Besuch des Kakum-Nationalparks, können Sie über den schwindelerregenden, bis zu 45 m hohen Canopy Walkway durch die Wipfel der Urwaldriesen laufen. Bevor Sie weiter nach Accra fahren, besichtigen Sie die berühmte Sklavenburg Cape Coast Castle, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, ca. 200 km).

 1×(F/A)



13. Tag

Stadtführung Accra – individuelle Weiter- oder Abreise

Am Vormittag besichtigen Sie Accra. Sie besuchen den Independence Square, das Kwame Nkrumah Memorial und das Altstadtviertel James Town. Anschließend haben Sie die Gelegenheit auf dem Souvenirmarkt neben dem Arts Centre Ihre letzten Einkäufe zu tätigen. Ein Tageszimmer in Ihrem Hotel steht Ihnen bis zum Transfer zum Flughafen am Abend zur freien Verfügung.

 1×F

Leistungen ab Accra/an Lome

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ wechselnde, lokale Guides
- ▶ alle Transfers und Fahrten laut Programm
- ▶ Pirogenfahrt auf dem Togoville-See
- ▶ Bootsfahrt auf dem Nokoue-See
- ▶ alle Eintritte und Nationalparkgebühren laut Programm
- ▶ Tageszimmer am Abreisetag
- ▶ 12 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 12×F, 11×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Visum Ghana (ca. 110 EUR),
Mehrfacheinreise Togo (ca. 30 EUR) und
Benin (ca. 50 EUR)
- ▶ optionale Ausflüge, Eintritte,
Nationalparkgebühren, Permits etc.
- ▶ evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach
der Tour
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Bitte bedenken Sie die lange Vorlaufzeit zur Beantragung der verschiedenen Visa.

Der detaillierte Programmverlauf kann sich aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (Wetter, Straßenverhältnisse, Behörden, unvorhergesehene Ereignisse) ändern.

Anforderungen

Teamgeist, Hitzeverträglichkeit, Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Interesse und Toleranz für andere Kulturen sind Voraussetzung für diese Reise.

Zusatzinformationen

Diese Reise führt in sehr abgelegene Gegenden, in denen der Besuch von Fremden noch heute eine Seltenheit ist. Beim Besuch der Dörfer sollte der Fotoapparat nicht das erste sein, was die Bewohner von Ihnen sehen, sondern Ihr freundliches Gesicht. Natürlich können Sie ausgiebig fotografieren. Wir bitten aber um respektvolle Aufmerksamkeit gegenüber der jeweiligen Situation. Bei Porträts holen Sie sich am besten kurz das Einverständnis der betreffenden Person. Dazu reicht oftmals ein Lächeln und ein freundliches Deuten auf die Kamera. Bitte treten Sie den Menschen freundlich und respektvoll gegenüber. Während der Besichtigung der Königspaläste von Abomey (5. Tag) möchten wir Sie darauf hinweisen, dass das Fotografieren verboten ist.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.